

Nutzungsbedingungen für die kostenfreie Nutzung des M-WLAN

1. Gegenstand der Nutzung

1.1 Die nachfolgenden Bedingungen regeln die Inanspruchnahme des M-WLAN der SWM Services GmbH (im folgenden „**SWM**“ genannt), Emmy-Noether-Straße 2, 80992 München (Amtsgericht München HRB 126674).

1.2 Die SWM stellt das M-WLAN an ausgesuchten Standorten in München kostenfrei zur kurzzeitigen Inanspruchnahme zu privaten Zwecken zur Verfügung. Personen, die das M-WLAN in Anspruch nehmen, werden im Folgenden als „**Nutzer**“ bezeichnet.

1.3 Personen, die das siebte Lebensjahr nicht vollendet haben, ist die Nutzung des M-WLAN untersagt. Minderjährigen, die das siebte Lebensjahr vollendet haben, ist die Nutzung des M-WLAN nur dann gestattet, wenn der gesetzliche Vertreter in die Nutzung eingewilligt hat.

1.4 Die SWM stellt den Nutzern wahlweise einen unverschlüsselten als auch einen verschlüsselten Zugang zum M-WLAN zur Verfügung.

1.5 Allgemeine Geschäftsbedingungen des Nutzers finden keine Anwendung. Dies gilt auch dann, wenn die SWM solchen Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht ausdrücklich widerspricht.

2. Leistungen der SWM

2.1 Der Nutzer erhält durch die SWM im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten Zugang zum Internet an den jeweiligen M-WLAN Standorten. Mit Hilfe der WLAN-Technologie erfolgt eine kabellose Datenübertragung zwischen dem M-WLAN und dem WLAN-fähigen Endgerät des Nutzers. Die Übertragungsgeschwindigkeit während der Nutzung ist u. a. von der Netzauslastung des Internet-Backbones, von der Übertragungsgeschwindigkeit der angewählten Server des jeweiligen Inalteanbieters und von der Anzahl der Nutzer am jeweiligen Standort abhängig. Für die Nutzung von M-WLAN ist ein betriebsbereites Endgerät (z. B. Laptop, Smartphone, E-Book etc. mit einer WLAN fähigen Schnittstelle, mindestens nach IEEE 802.11g/n) Voraussetzung. Weiterhin müssen ein geeignetes Betriebssystem, Web-Browser, die aktuelle Treiber-Software der WLAN Hardware und ein entsprechendes IP-Netzwerkprotokoll installiert sein.

2.2 Eine Zusicherung über eine Mindestbandbreite erfolgt nicht. Der vom WLAN genutzte Frequenzbereich ist lizenzfrei und wird auch für andere Zwecke (z.B. Bluetooth) genutzt. Es kann keine Gewähr für die Störungsfreiheit oder eine Mindestqualität des Funkverkehrs übernommen werden. Der Nutzer kann wegen der technischen Störanfälligkeit von WLAN keinen Anspruch auf Zugang zum Internet geltend machen.

2.3 Der Internetzugang über das M-WLAN wird nach 12 Stunden automatisch getrennt (Session Time Out). Bei Inaktivität erfolgt bereits nach 10 Minuten eine Trennung. Inaktivität liegt dann vor, wenn keine Kommunikation zwischen Endgerät und dem M-WLAN erfolgt.

2.4 Ein Anspruch auf Nutzung des M-WLAN besteht nicht. Die SWM behalten sich insbesondere vor, die Nutzung des M-WLAN zeitlich zu beschränken.

2.5 Die SWM sind berechtigt, die Leistungen durch Dritte zu erbringen.

3. Spezielle Bestimmungen für die Verwendung des unverschlüsselten M-WLAN

3.1 Die kabellose Datenübertragung zwischen dem M-WLAN mit der SSID „M-WLAN Free Wi-Fi“ und dem WLAN-fähigen Endgerät des Nutzers erfolgt unverschlüsselt. Daher kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich Dritte unbefugt Zugriff auf die mittels WLAN zu übertragenden Daten verschaffen. Für sensible Daten sollte eine entsprechende Sicherheitssoftware (z. B. VPN-Software) verwendet werden.

4. Spezielle Bestimmungen für die Verwendung des verschlüsselten M-WLAN

4.1 Die kabellose Datenübertragung zwischen dem M-WLAN mit der SSID „M-WLAN Secure Wi-Fi“ und dem WLAN-fähigen Endgerät des Nutzers erfolgt verschlüsselt. Für die Verbindung mit dem verschlüsselten M-WLAN ist eine einmalige Registrierung erforderlich. Nach erfolgreicher Registrierung werden dem Nutzer an die angegebene E-Mail Adresse Benutzername und Passwort („**Zugangsdaten**“) zugesendet. Bei der Verbindung zum

verschlüsselten M-WLAN müssen die Zugangsdaten zur Authentifizierung eingegeben werden. Der Nutzer ist damit einverstanden, dass die im Registrierungsprozess angegebene E-Mail Adresse von den SWM verwendet werden darf, um den Nutzer über Änderungen seines Accounts und der Nutzungsbedingungen zu informieren.

4.2 Zugangsdaten, die über einen Zeitraum von 6 Monaten nicht mehr benutzt wurden, werden automatisch gelöscht.

5. Datenschutz

Die vom Nutzer im Rahmen der Registrierung angegebenen personenbezogenen Daten werden nur zum Zweck der Begründung und Abwicklung des in den Nutzungsbedingungen beschriebenen Dienstes von den SWM erhoben und genutzt.

Weitere Informationen finden Sie in unseren Datenschutzhinweisen unter

<https://www.swm.de/digital/m-wlan>

6. Pflichten und Obliegenheiten des Kunden

6.1 Der Nutzer hat insbesondere folgende Pflichten:

6.1.1 Die überlassenen Leistungen dürfen nicht missbräuchlich genutzt werden, insbesondere

- dürfen keine gesetzlich verbotenen, unaufgeforderten Informationen, Sachen und sonstige Leistungen übersandt werden, wie z. B. unerwünschte und unverlangte Werbung per E-Mail.

- darf keine rechtswidrige Kontaktaufnahme durch Telekommunikationsmittel erfolgen (§ 238 Strafgesetzbuch „StGB“).

- dürfen keine Informationen mit rechts- oder sittenwidrigen Inhalten übermittelt oder in das Internet eingestellt werden und es darf nicht auf solche Informationen hingewiesen werden. Dazu zählen vor allem Informationen, die im Sinne der §§ 130, 130a und 131 StGB der Volksverhetzung dienen, zu Straftaten anleiten oder Gewalt verherrlichen oder verharmlosen, die sexuell anstößig sind, im Sinne des § 184 StGB pornografisch sind oder sonst geeignet sind, Kinder oder Jugendliche sittlich schwer zu gefährden oder in ihrem Wohl zu beeinträchtigen oder die das Ansehen der SWM schädigen können. Die Bestimmungen des Jugendmedienstaatsvertrages und des Jugendschutzgesetzes sind zu beachten.

- ist dafür Sorge zu tragen, dass durch die Nutzung einzelner Funktionalitäten und insbesondere durch die Einstellung oder das Versenden von Nachrichten keinerlei Beeinträchtigungen für die SWM, andere Anbieter oder sonstige Dritte entstehen.

- sind die nationalen und internationalen Urheber- und Marken-, Patent-, Namens- und Kennzeichenrechte sowie sonstigen gewerblichen Schutzrechte und Persönlichkeitsrechte Dritter zu beachten.

6.1.2 Es obliegt dem Nutzer, eine spezielle Sicherheitskonfiguration seiner Software vorzunehmen.

6.1.3 Zugangsdaten dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden und sind vor dem Zugriff durch Dritte geschützt aufzubewahren.

6.2 Der Nutzer stellt die SWM und ihre Erfüllungsgehilfen von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die auf einer rechtswidrigen Verwendung von M-WLAN und der hiermit verbundenen Leistungen durch den Nutzer beruhen oder mit seiner Billigung erfolgen oder die sich insbesondere aus datenschutzrechtlichen, urheberrechtlichen oder sonstigen rechtlichen Streitigkeiten ergeben, die mit der Nutzung von M-WLAN durch den Nutzer verbunden sind. Erkennt der Nutzer oder muss er erkennen, dass ein solcher Verstoß droht, besteht die Pflicht zur unverzüglichen Unterrichtung der SWM.

6.3 Verletzt der Nutzer ihm obliegende Pflichten erheblich und nachhaltig, so ist die SWM berechtigt, dem Nutzer den Zugang zu M-WLAN umgehend zu sperren.

7. Inhalteverantwortung

7.1 Der Nutzer ist für die Inhalte, welche er über M-WLAN abrufen, über M-WLAN einstellt oder die er in irgendeiner Weise über M-WLAN verbreitet, gegenüber der SWM und Dritten selbst verantwortlich.

7.2 Die SWM stellt über M-WLAN lediglich einen Zugang zum Internet zur Verfügung. Die hierüber abgerufenen Inhalte unterliegen keiner Überprüfung durch die SWM. Insbesondere überprüft die SWM nicht, ob eine Schaden verursachende Software (z.B. Viren) enthalten ist. Soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, sind alle Inhalte, die der Nutzer über M-WLAN nutzt, fremde Inhalte im Sinne der §§ 8-10 Telemediengesetz.

8. Haftung

8.1 Die Nutzung des M-WLAN erfolgt auf eigenes Risiko des Nutzers. Für Schäden, die auf eine Nutzung von M-WLAN zurückzuführen sind, ist der Nutzer selbst verantwortlich.

8.2 Die Haftung der SWM für etwaige Vermögensschäden der Nutzer richtet sich nach den Regelungen des Telekommunikationsgesetzes.

8.3 Für sonstige etwaige Schäden der Nutzer haftet die SWM nur, wenn der Schaden auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zurückzuführen ist oder wenn es sich um Verletzungen des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder um Verletzungen wesentlicher Vertragspflichten handelt. Dabei ist der Schadensersatz für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

9. Sonstige Bedingungen

9.1 Es gilt deutsches Recht.

9.2 Mündliche Änderungen, Ergänzungen und Nebenabreden zu diesen Vertragsbedingungen bestehen nicht.

9.3 Beabsichtigt der Nutzer im Falle eines Streits mit den SWM über die in § 47a TKG genannten Fälle ein Schlichtungsverfahren bei der Bundesnetzagentur einzuleiten, hat er hierfür einen Antrag an die Bundesnetzagentur (Tulpenfeld 4, 53113 Bonn) zu stellen.